50 Jahre PEUGEOT 504 Coupé und Cabriolet – Zeitlos

Französische Ikonen wie Citroen DS und die „Ente“ 2CV, Renault 4 und 5, Alpine A110 und Peugeot 205 sind unter Automobilisten geschätzt und beliebt. Aber was hat diese große Auto-Nation darüber hinaus noch auf vier Rädern zu bieten, was nach Jahrzehnten Emotionen weckt? Meine Antwort darauf lautet zuallererst Peugeot 504 Coupé und Cabriolet. Wobei meine Sympathie zu diesen beiden Modellen erst mit der Zeit gewachsen ist. Meinen ersten Kontakt zum 504 Coupé hatte ich übrigens als Kind beim Auto-Quartett-Spielen – damals sprach er mich aber weder optisch an noch konnten mich die technischen Daten oder Fahrleistungen beeindrucken. Doch über die Jahre hinweg faszinierte mich das Design mehr und mehr. Dieses Jahr werden die beiden Franzosen bereits 50!

Peugeot 504 – da war doch was, oder? Klar, viele kennen den stolze 3,7 Millionen Mal zwischen 1968 und 2005 produzierten 504 vor allem als Limousine (die 1968 vorgestellt wurde) oder als Kombi. Letzterer streckte sich in der „Familiale“-Version auf eine Länge von 4,80 Meter und bot bis zu acht Personen Platz. Für Aufmerksamkeit sorgte der 504 aber auch ab 1979 als Pickup-Variante. Vom italienischen Designstudio Pininfarina (entwarf zudem die 504-Limousine) gestylt, waren Coupé und Cabriolet optisch jedoch eigenständig – und das war in diesem Fall sehr gut so! Ab 1974 setzten Coupé und Cabriolet innerhalb der Modellreihe auch mit dem 2,7-Liter-Sechszylinder mit 138 PS und einer Höchstgeschwindigkeit von damals Stammtisch-tauglichen 186 km/h ein dickes Ausrufezeichen.

➔ Eigentlich nehmen das 504 Coupé und Cabriolet unter den Klassikern von Peugeot eine ähnliche Rolle ein wie zum Beispiel der 507 und der M1 bei BMW: Sie gehören zu den absoluten Highlights und sind Ikonen der Marke. Im Gegensatz zu den bayerischen Sportlern sind die französischen Schönlinge allerdings etwas in Vergessenheit geraten, und das ist sehr schade! Denn noch heute begeistern die eleganten Linien, die eine faszinierende Leichtigkeit transportieren. Diese kannte man in den 1970er-Jahren vor allem von italienischen Marken, die zudem noch häufig mit ihren dreh- und klangfreudigen Motoren weitere Emotionen weckten. Da konnte der 504 mit seinen braven Triebwerken leider so gar nicht mithalten …

Bilderquelle: Peugeot